

ZAHLUNGSaufTRAG IM AUSSenWIRTSCHAFTSVERKEHR

1

52: An Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister



Bankleitzahl

Konto-Nummer des Kontoinhabers/Zahlers

Referenz des Kontoinhabers

Zahlung zu Lasten 1 = Euro-Konto Keine Angabe bedeutet Zahlung zu Lasten des Euro-Kontos
 2 = Währungskonto

32: Währung Betrag

Zielland _____ Version **0 0 0 5**

50: Name des Kontoinhabers/Zahlers

Straße

Postleitzahl Ort

57: Bank/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers (bevorzugt als S.W.I.F.T.-Code) BIC (S.W.I.F.T.-Code) Ist sowohl der S.W.I.F.T.-Code als auch Name und Anschrift der Bank ausgefüllt, wird die Zahlung gemäß S.W.I.F.T.-Code ausgeführt.

Name des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers

Dauerauftrag
 1 = Einrichtung
 2 = Änderung
 3 = Löschung

Dauerauftragsnummer (bei Änderung und Löschung)

Straße

Ort / Land

Ausfuhrungsintervall
 0 = wöchentlich
 1 = monatlich
 2 = alle 2 Monate
 3 = vierteljährlich
 4 = halbjährlich
 5 = jährlich

IBAN bzw. Konto-Nr. des Zahlungsempfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)

59: Name des Zahlungsempfängers

Straße

Ort / Land

Ausfuhrungstermin

erstmalig am T T M M J J J J

letztmalig am T T M M J J J J

70: Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

Zusätzliche Weisungen für das Kreditinstitut (z.B. zum Weisungsschlussel)

Ausführungsart (Keine Angabe bedeutet Standard) 71: Entgeltregelung
 0 = Standard (S.W.I.F.T.) Für Zahlungsaufträge im EWR in EWR-Währungen:
 1 = Eilig (S.W.I.F.T.) Ohne Währungsumrechnung: nur „0“ zulässig, mit Währungsumrechnung: „0“ oder „1“ zulässig
 2 = Scheckziehung 0 = Entgeltteil: eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber, fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger
 1 = alle Entgelte z.L. Kontoinhaber
 2 = alle Entgelte z.L. Zahlungsempfänger

Bitte Pflicht zur gesonderten Meldung gemäß Auenwirtschaftsverordnung beachten! Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Hotline: 0900 1234 111 (entgeltfrei, nur aus dem deutschen Festnetz erreichbar) bzw. an die E-Mail: statistik-s21@bundesbank.de. Weitere Informationen zum Meldewesen im Auenwirtschaftsverkehr erhalten Sie auch im Internet unter www.bundesbank.de.

Kontoführung / Sicherungsstempel

Datum _____

Telefon/Durchwahl _____

Unterschrift/Stempel _____

2

ZAHLUNGSaufTRAG IM AUSSenWIRTSCHAFTSVERKEHR

Durchschrift für den Kontoinhaber

1

52: An Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister



Bankleitzahl
Konto-Nummer des Kontoinhabers/Zahlers

Referenz des Kontoinhabers

Zahlung zu Lasten 1 = Euro-Konto Keine Angabe bedeutet Zahlung zu Lasten des Euro-Kontos
 2 = Währungskonto

32: Währung	Betrag
-------------	--------

Zielland

Version
0 0 0 5

50: Name des Kontoinhabers/Zahlers

Straße

Postleitzahl	Ort
--------------	-----

57: Bank/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers (bevorzugt als S.W.I.F.T.-Code)	BIC (S.W.I.F.T.-Code)	Ist sowohl der S.W.I.F.T.-Code als auch Name und Anschrift der Bank ausgefüllt, wird die Zahlung gemäß S.W.I.F.T.-Code ausgeführt.
---	-----------------------	--

Dauerauftrag

1 = Einrichtung
 2 = Änderung
 3 = Löschung

Dauerauftragsnummer (bei Änderung und Löschung)

Ausführungsintervall

0 = wöchentlich
 1 = monatlich
 2 = alle 2 Monate
 3 = vierteljährlich
 4 = halbjährlich
 5 = jährlich

Name des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers

Straße

Ort / Land

IBAN bzw. Konto-Nr. des Zahlungsempfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)

59: Name des Zahlungsempfängers

Straße

Ort / Land

70: Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

Zusätzliche Weisungen für das Kreditinstitut (z.B. zum Weisungsschlüssel)

Ausführungsart (Keine Angabe bedeutet Standard)

0 = Standard (S.W.I.F.T.) <input type="checkbox"/>	1 = Eilig (S.W.I.F.T.) <input type="checkbox"/>	2 = Scheckziehung <input type="checkbox"/>
--	--	--

71: Entgeltregelung
 Für Zahlungsaufträge im EWR in EWR-Währungen:
 Ohne Währungsumrechnung: nur „0“ zulässig, mit Währungsumrechnung: „0“ oder „1“ zulässig

0 = Entgeltteil: eigenes Entgelt z. L. Kontoinhaber, fremdes Entgelt z. L. Zahlungsempfänger <input type="checkbox"/>	1 = alle Entgelte z.L. Kontoinhaber <input type="checkbox"/>	2 = alle Entgelte z. L. Zahlungsempfänger <input type="checkbox"/>
---	--	--

Ausführungstermin

erstmalig am

letztmalig am

Bitte bevorzugt mit Schreibmaschine ausfüllen. Bei Handschrift sind Großbuchstaben zu verwenden.

Bitte Pflicht zur gesonderten Meldung gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten! Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Hotline: 0900 1234 111 (entgeltfrei, nur aus dem deutschen Festnetz erreichbar) bzw. an die E-Mail: statistik-s21@bundesbank.de. Weitere Informationen zum Meldewesen im Außenwirtschaftsverkehr erhalten Sie auch im Internet unter www.bundesbank.de.

Datum

Telefon / Durchwahl

Kontoführung / Sicherungsstempel

Unterschrift / Stempel

2